

KREIS HEINSBERG



KURZ NOTIERT

Ölspur quer durch das Kreisgebiet

Kreis Heinsberg. Eine Ölspur, die sich von Wassenberg über Heinsberg und Geilenkirchen bis nach Gangelt erstreckte, sorgte am Donnerstag in den Nachmittagstunden für einen Großeinsatz der Freiwilligen Feuerwehr: Viele Einheiten mussten alarmiert werden, um die Gefahr zu bannen. Betroffen waren vor allem die Bundesstraßen 221 und 56. Nach Angaben der Polizei konnte zunächst kein Verursacher festgestellt werden; möglicherweise sei es ein Bus gewesen. Es soll sich um eine Dieselspur gehandelt haben. Nach Polizeiangaben leistete auch die Landesstraßenmeisterei Unterstützung bei dem Einsatz der Feuerwehr.

„Älter werden und das Alter gestalten“

Kreis Heinsberg. Einen Bildungstag unter dem Motto „Älter werden und das Alter gestalten“ hat das Katholische Forum für Erwachsenen- und Familienbildung für Samstag, 21. März, angekündigt – als „Tag zum Nachdenken, Austauschen und Ausprobieren“. Gerade ältere Menschen haben laut Forum in Gesellschaft, Kirche und Politik einen enormen „Lebensschatz“ eingebracht. Die Teilnehmer können an diesem Tag aus den reichhaltigen Erfahrungen der anderen schöpfen und mit ihnen nach Sinngebung und neuer Motivation in der dritten Lebensphase suchen. Es besteht die Möglichkeit zu weiteren Treffen. Dieser Bildungstag findet von 10 bis 16 Uhr im Haus des Forums in Geilenkirchen-Gillrath an der Karl-Arnold-Straße 95 statt. Infos und Anmeldung: ☎ 02161/980639 oder per E-Mail an forum-mg-hs@bistum-aachen.de.

Das Forum im Internet: www.forum-mg-hs.de

VdK-Sprechstunden fallen aus

Kreis Heinsberg. Der Sozialverband VdK hat mitgeteilt, dass seine Sprechstunden am 27. Januar und 3. Februar in der Leonhardskapelle Erkelenz, am 27. Januar im Gymnasium Hückelhoven, am 2. Februar im Rathaus Übach-Palenberg, am 3. Februar im Rathaus Wassenberg sowie am 4. Februar im Rathaus Heinsberg ausfallen.

Der VdK im Internet: www.vdk.de/kv-heinsberg

Modernisierung von Gebäuden

Kreis Heinsberg. Zum Thema „Gebäudemodernisierung mit der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau)“ bietet die Anton-Heinen-Volkshochschule des Kreises Heinsberg am Dienstag, 20. Januar, ab 18.30 Uhr ein Seminar an. Veranstaltungsort ist die Heinsberger Realschule im Kleven. In diesem Seminar wird die Förderlandschaft für Modernisierungsmaßnahmen vorgestellt. Seminarleiter ist Michael Berger, Dipl.-Ingenieur für Versorgungstechnik und Energieberater. Anmeldung ist erforderlich entweder mit der Anmeldekarte aus dem VHS-Programmheft oder ...

... im Internet unter: www.vhs-kreis-heinsberg.de

KONTAKT

Regionalredaktion Kreis Heinsberg: Dieter Schuhmachers
Apfelstraße 48, 52525 Heinsberg
Tel. 02452/1571330, Fax: 02452/1571349
e-Mail: kreis-heinsberg@zeitungsverlag-aachen.de

HEUTE IM KREIS HEINSBERG

► HEINSBERG

Konzert mit dem Pianisten Alexander Panfilov, 20 Uhr, Rondell der Jugendmusikschule, Schaffhausener Straße 41.

Versammlung der St.-Sebastianus Schützenbruderschaft-Dremmen, 20 Uhr, Gaststätte Sängenheim, Erkelenzer Straße 11, Dremmen.

Monatsturnier und Meisterehrung vom Skatclub Pik As Heinsberg, 19.30 Uhr, Gaststätte Neunfinger, Randerath.

Offenes Frühstückstreffen für Menschen mit psychischer Erkrankung und ihre Angehörigen, 9.30 Uhr, Kontakt- und Beratungsstelle Treffpunkt, Apfelstraße 55.

Treffen der Anonymen Alkoholiker, 19.30 Uhr, Dechant-Sauer-Haus, Mittelstraße 3, Oberbruch.

Tauschtag vom Briefmarken- und Münzen-Sammler-Verein Dremmen, 19 Uhr, Gaststätte Sängenheim, Dremmen.

„Vöhl Honger, e bitschkes schwanger un en Bröllkauv“, Aufführung der Theatergruppe der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Kirchhoven, 20 Uhr, Mehrzweckhalle, Waldfeuchter Straße 209, Kichhoven.

Dankeschön-Treffen für Sternsinger, 16-17.30 Uhr, Kreishaus, Valkenburger Straße 45.

► GEILENKIRCHEN

„Die Schlacht um Geilenkirchen“, Betrachtungen der Kriegsgeschichte, mit Willy Goertz, 19-21 Uhr, Bürgertreff, Alte Poststraße.

Versammlung des CDU-Ortsverbandes Gillrath, 19.30 Uhr, Gaststätte Zur Rose, Karl-Arnold-Straße, Gillrath.

Versammlung des CDU-Ortsverbandes Sütterath, 19 Uhr, Bürgerhalle, Klosterstraße, Würm.

Versammlung des CDU-Ortsverbandes Würm/Beck, 19 Uhr, Bürgerhalle, Klosterstraße, Würm.

Bürgertreff für alle, 14.30-18.30 Uhr, Bürgertreff, Alte Poststraße.

Sprechstunde der IKK classic, 8-12 Uhr, Haus des Handwerks, Nikolaus-Becker-Straße 18.

Krimi-Hörspiel „Krimi-Walzer“, 18 Uhr, Abendsessen, 19 Uhr, Bühnenprogramm, Erzählcafé, Zum Schlackenweg 37, Beeck.

Stammtisch für jüngere vom Blinden- und Sehbehindertenverein des Kreises Heinsberg, 17.30 Uhr, Nikolaus-Becker-Stube, Konrad-Adenauer-Straße.

WIR GRATULIEREN

Agnes Cieplik in Hückelhoven, Markt 1, die heute 93 Jahre alt wird.

Hans Küppers in Heinsberg, Am Bach 21, der heute 90 Jahre alt wird.

Johann Schlebusch in Waldfeucht-Haaren, Birkenweg 2, der heute 86 Jahre alt wird.

NOTDIENSTE

► ÄRZTLICHER NOTDIENST

Heinsberg, Gangelt, Selfkant und Waldfeucht sowie für Effeld, Steinkirchen und Ophoven: Notfallpraxis in Heinsberg, ☎ 02452/188569, Auf dem Brand 1a am Krankenhaus (Sa., So. und feiertags von 7.30 bis 7.30 Uhr, Mo., Di. und Do. von 18 bis 7.30 Uhr, Mi. und Fr. von 12 bis 7.30 Uhr).

Erkelenz, Hückelhoven, Wegberg und Wassenberg: Notfallpraxis in Erkelenz, ☎ 02431/892222, Goswinstr. 28 nahe Krankenhaus (Sa., So. und feiertags von 8 bis 8 Uhr, Mo., Di. und Do. von 18 bis 8 Uhr, Mi. und Fr. von 12 bis 8 Uhr).

Geilenkirchen und Übach-Palenberg: Arztpraxis ☎ 116117 (gebührenfrei) oder Notfallpraxis in Geilenkirchen, St.-Elisabeth-Krankenhaus, Martin-Heyden-Str. 32, ☎ 02451/4092339.

Baesweiler: Notfallpraxis im Krankenhaus Bardenberg, ☎ 02405/499099.

Lindern, Brachelen: Notfallpraxis in Jülich, ☎ 02461/620300, mit eventueller Anrufweiterleitung.

Niederkrüchten: Notdienstauskunft ☎ 02163/952522.

► HALS-NASEN-OHREN-ARZT

Kreis Heinsberg: Arztpraxis ☎ 116117 (gebührenfrei).

► ZAHNÄRZTE

Zentrale Rufnummer für den zahnärztlichen Notdienst: ☎ 01805/986700.

Geilenkirchen und Übach-Palenberg: ☎ 0172/2520207.

► HÜCKELHOVEN

Eröffnung der Kunstausstellung „2+1“, 19 Uhr, Altes Rathaus, Ratheim.

Veranstaltung vom SPD-Arbeitskreis Verkehr zum Thema „Barrierefreiheit“, 15 Uhr, Evangelisches Altenzentrum, Melanchthonsstraße 7.

Treffen der Kreuzbundgruppe Hückelhoven 2, 19.30 Uhr, Caritas-Beratungsstelle, Parkhofstraße 93 a.

► ÜBACH-PALENBERG

CC-Creative Café, 16-18 Uhr, Jugendzentrum im Alten Bahnhof, Bahnhofstraße 14.

► ERKELENZ

Versammlung vom SV Immerath, 19.45 Uhr, Kaisersaal Immerath Markt (neu) 2, Immerath (neu).

Spieltag der Schachfreunde Erkelenz, 20 Uhr, Gaststätte Kirchofer, Krefelder Straße 25.

DRK-Kleiderstübchen geöffnet, 9-12 Uhr, DRK-Haus, Zur Feuerwache 8.

Treffen der Selbsthilfegruppe Emotion Anonymous (Seelische Gesundheit), 19.30 Uhr, Gesundheitsamt, Atelierstraße 5.

St.-Antonius-Oktav, 15 Uhr, Pilgermesse, Kapelle, Tenholt.

► WASSENBERG

Präsentation der Ergebnisse aus den Schülerarbeiten am Selbstlernzentrum Wassenberg, 14-17 Uhr, Gemeinschaftsgrundschule Am Burgberg, Burgstraße 19.

Damensitzung vom Myhrer Karnevalsverein, 19.11 Uhr, Turnhalle, Schwanderberg, Myhl.

► GANGELT

„Hommelwäer on staaee Vrolü“, Dorftheater mit dem Langbröcker Selfkanttheater, 19.30 Uhr, Bürgerhalle, Langbroich.

► SELFKANT

Treffpunkt Eine-Welt-Laden geöffnet, 15-18 Uhr, Kirchstraße 15, Höngen.

Blutspendetermin vom Deutschen Roten Kreuz, 16-19.30 Uhr, Selbstkantschule, Pfarrer-Meising-Straße 1b, Höngen.

Helene Zaunbrecher in Gangelt-Niederbusch, Dorfstraße 64, die heute 86 Jahre alt wird.

Anna Hamers in Selfkant-Schalbruch, Reyweg 13, die heute 85 Jahre alt wird.

Bernadette Schirrmeister in Waldfeucht, Roermonder Straße 23, die heute 80 Jahre alt wird.

► AUGENÄRZTE

Kreis Heinsberg: Arztpraxis ☎ 116117 (gebührenfrei).

► APOTHEKEN

Die zehn nächsten Apotheken (Notdienst von 9 Uhr bis 9 Uhr):

Kronen-Apotheke, Buscher Str. 21, **Hückelhoven (Ratheim),** ☎ 02433/51617.

Selfkant-Apotheke, Konrad-Adenauer-Str. 188, **Geilenkirchen,** ☎ 02451/2456.

St. Barbara-Apotheke, Hauptstr. 106, **Baesweiler (Setterich),** ☎ 02401/51455.

Apollonia-Apotheke, Apolloniastr. 3, **Herzogenrath,** ☎ 02406/3061.

Post-Apotheke, Kölnstr. 19, **Jülich,** ☎ 02461/8868.

Dohlen-Apotheke, Weizer Platz 3, **Brüggen (Kaldenkirchen),** ☎ 02157/871880.

Burg-Apotheke, Pastorsgasse 20, **Mönchengladbach (Odenkirchen),** ☎ 02166/603066.

Bären-Apotheke, Bismarckstr. 60, **Mönchengladbach (Stadtmitte),** ☎ 02161/183463.

Rotering'sche Löwen-Apotheke, Hauptstr. 133, **Viernsen (Stadtmitte),** ☎ 02162/13678.

Apotheke in den Aachen Arkaden, Trierer Str. 1, **Aachen,** ☎ 0241/40102010.

Notdienst- und Apothekenauskunft der Apothekerschaft: Anruf vom Festnetz unter ☎ 0800/0022833 (kostenlos), Internet: www.aknr.de.

(alle Angaben ohne Gewähr)



Auch Kinderprinz Moritz wird von Ministerpräsidentin empfangen

Ministerpräsidentin Hannelore Kraft hat am Donnerstag im Hans-Sachs-Haus in Gelsenkirchen 27 Kinderprinzenpaare und Kinderdreigestirne aus allen Landesteilen von Nordrhein-Westfalen empfangen. Den jungen Tollitäten wurde der aktuelle

Karnevalsorden des Landes überreicht. „Ich finde es toll, dass ihr, die Kinderprinzenpaare und Kinderdreigestirne, anderen Menschen so viel Spaß und Freude schenkt, nicht nur im Karneval. Dafür danke ich euch von Herzen“, sagte Kraft. „Die fünfte

Jahreszeit ist für mich mit die schönste Jahreszeit.“ Mit von der Partie waren bei diesem Empfang auch Kinderprinz Moritz und seine Adjutanten (links) von der KG Kemper Gröne aus Heinsberg-Kempen. Foto: Staatskanzlei NRW / Hegert

„Jeder kann etwas tun“, sagt der Klimaexperte

Meteorologe Dieter Walch, den meisten als „Wettermann“ beim ZDF ein Begriff, referiert beim Heinsberger Rindertag über den Klimawandel und seine Folgen. Zuchtverein berichtet: Schwankungen bei Milchabsatz und Rindervermarktung.

Kreis Heinsberg. Im Kreis Heinsberg werden in 360 Betrieben insgesamt über 34 000 Stück Rindvieh gehalten. Beim Heinsberger Rindertag im Hilfarther Saal Sodekamp-Dohmen berichtete Hubert Ollertz-Mertens, Vorsitzender vom Rinderzuchtverein für den Kreis Heinsberg, am Donnerstag von Schwankungen beim Milchabsatz und bei der Vermarktung der Rinder. Der schwächere Milchpreis habe sich in den Betrieben der Region bemerkbar gemacht. „Hohe Preise sind nur zu erzielen, wenn der Export und der Inlandsmarkt gleichermaßen funktionieren.“ Als „Wermutstropfen“ bezeichnete er die Tatsache, dass einige der Exportländer ihre Einfuhrzölle geändert hätten, was in verschiedenen Absatzgebieten Probleme bereitet habe. „Das passt auf Dauer nicht zusammen“, erklärte er mit Blick auf steigende Produktionskosten, sinkende Marktpreise und neue Auflagen zum Tierwohl.

Über den Klimawandel und seine Folgen referierte der Klimaexperte und Meteorologe Dieter Walch, den meisten als „Wettermann“ beim ZDF ein Begriff, präsentierte er doch 27 Jahre lang die Vorhersagen. Walch warb für einen nachhaltigen und maßvollen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen. Das gerade begonnene Jahr bezeichnete er als



Beim Rindertag: Vorsitzender Hubert Ollertz-Mertens (l.) vom Rinderzuchtverein hieß den Wetterexperten Dieter Walch willkommen. Fotos (2): Koenigs

„Schicksalsjahr“, denn Ende November würden in Paris erneut Beratungen über den Klimawandel und mögliche Reaktionen darauf beginnen. Wenn man es nicht schaffe, das Klima auf seinem jetzigen Niveau zu halten, „haben zukünftige Generationen schlechte Karten“, prophezeite er. Die Folgen eines rasanten Klimawandels seien umfassend. In Hamburg könne man sich dann über Freiburger Wetterverhältnisse freuen, während im Breisgau ein Klima herrsche wie in Marseille. Dies habe auch Auswirkungen auf Flora

und Fauna und damit auf die Landwirtschaft. Anzunehmen sei auch eine Ausbreitung von Epidemien, denn Viren seien nicht nur klimaresistenter als andere Lebewesen. Aufgrund ihrer kurzen Lebenszyklen sei auch mit einer explosionsartigen Vermehrung der Krankheitserreger und einer Verbreitung von Krankheiten zu rechnen, „die wir heute noch nicht kennen oder schon für besiegt gehalten haben“. Gleichzeitig nehme die Weltbevölkerung zu. Jedes Jahr wachse sie um 70 Millionen Menschen, während jede Stunde rund 900 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche für immer verloren gehen würden.

Walch kam auch auf das „Methan-Kraftwerk Kuh“ zu sprechen. Vermehrte Viehhaltung führe eben zu vermehrtem Methanausstoß. Ebenso die Schaffung neuer Feuchtbiotope, die ja helfen sollen, CO₂ zu binden. Im Gegenzug würden aber die modernen Pflanzen solcher Biotope wiederum Methan erzeugen, das als Klimakiller 23 Mal stärker zu Buche schlägt als CO₂. Walch appellierte an die Anwesenden, umzudenken und „Nachhaltigkeit“ neu zu definieren. Das beginne schon mit der Stickstoffmenge beim Düngen. „Jeder kann etwas tun“, betonte der Referent. Und das sei allemal besser, als nur auf „die da oben zu schimpfen“. (hewi)



Viele Auszeichnungen wurden bei der Versammlung des Rinderzuchtvereins für den Kreis Heinsberg verliehen.

Viele erfolgreiche Zuchtbetriebe dürfen sich über Auszeichnungen freuen

Auszeichnung vom Rinderzuchtverein für den Kreis Heinsberg für besondere Leistungen in der Milcherzeugung: Hubert Ollertz-Mertens (Heinsberg), Willi Lenzen (Heinsberg), Gerrit Meuwissen (Selfkant), Josef Peters (Selfkant), Wilbert Krapp (Hückelhoven), Paul Heinen (Gangelt), Ernst Wilms (Erkelenz), Angela und Frank Königs (Heinsberg), Johannes Frenken (Heinsberg), Anton Nießen (Heinsberg), Wilhelm Coenen (Geilenkirchen), Herbert Schiffers (Waldfeucht), Theißen-Morjan (Erkelenz),

Toni und Stefan Lenzen (Heinsberg) sowie Heribert und Brigitte Peters (Erkelenz).

Ehrenurkunde der Rinder-Union West für Elite-I-Kuhfamilie: Frank und Angela Königs (Heinsberg), 2 x Gerrit Meuwissen (Selfkant), 2 x Ralf Claßen (Geilenkirchen), Theo Meuwissen (Selfkant), Heiner Digtges (Wegberg), 2x Willi Lenzen (Heinsberg), 2 x Willi Coenen (Geilenkirchen).

Urkunde der Rinder-Union West

für Elite-II-Kuhfamilie: Frank und Angela Königs (Heinsberg), Heribert und Brigitte Peters (Erkelenz), 2 x Peter Grevén (Erkelenz), Anton Nießen (Heinsberg), Gerrit Meuwissen (Selfkant), Ralf Claßen (Geilenkirchen).

Urkunde der Rinder-Union West für 10000-Liter-Kuh: 2 x Josef Tholen (Waldfeucht), 2 x Ralf Claßen (Geilenkirchen), Christoph Stumm (Erkelenz), Michael Claßen (Heinsberg), Christoph Feindt (Gangelt), Willi Lenzen (Heinsberg), Claus Ronges (Heinsberg).